

HIEFENECH.SCHOUL.LU



GRONDSCHOUL
HIEFENECH

SCHOULBICHELCHEN Hiefenech a Reiland

INFORMATIONEN ZUM SCHULJAHR 2022-2023



! [https://www.instagram.com/
grondschulhiefenech](https://www.instagram.com/grondschulhiefenech)

Schulferien und Feiertage

Das Schuljahr **beginnt** am Donnerstag, dem 15. September 2022 und **endet** am Freitag, dem 14. Juli 2023.

ALLERHEILIGEN

29.10. - 06.11.2022

NIKOLAUSTAG

06.12.2022 (Dienstag)

WEIHNACHTEN

24.12.2022 - 08.01.2023

FASTNACHT

11.02. - 19.02.2023

OSTERN

01.04. - 16.04.2023

TAG DER ARBEIT

01.05.2023 (Montag)

EUROPATAG

09.05.2023 (Dienstag)

CHRISTI HIMMELFAHRT

18.05.2023 (Donnerstag)

PFINGSTEN

27.05. - 04.06.2023

NATIONALFEIERTAG

23.06.2023 (Freitag)

SOMMERFERIEN

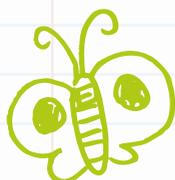
15.07. - 14.09.2023

Unwetter und Fälle höherer Gewalt



Wenn die Schule wegen Unwetter oder im Fall höherer Gewalt ausfällt, **wird dies den Eltern** über Radio, Mail (falls Emailadresse vorhanden) und/oder SMS (falls Handynummer vorhanden) **mitgeteilt**.

In einem solchen Fall ist sowohl eine **Betreuung** in Heffingen, als auch in Reuland garantiert.





ABWESENHEIT IM UNTERRICHT

Frei übersetzt aus Art. 16 Gesetz vom 6. Februar 2009 zur Schulpflicht)

§ Art. 16 | Fehlt ein Schüler im Unterricht, sind die Eltern gebeten den Klassenlehrer bis spätestens kurz vor/oder bei Unterrichtsbeginn telefonisch oder per SMS/Email zu informieren und ihm das Motiv der Abwesenheit mitzuteilen. Nur Krankheit des Kindes, der Todesfall eines Nahestehenden oder höhere Gewalt sind gesetzesgültige Gründe einer Abwesenheit.

FREISTELLUNG VOM UNTERRICHT

§ Art. 17 | Eine Freistellung vom Unterricht kann auf begründete Anfrage der Eltern erteilt werden. Die Freistellung wird erteilt:

1) vom Klassenlehrer, für eine Dauer, die einen Tag nicht überschreitet; **2)** vom Schulpräsidenten, für eine Dauer, die einen Tag überschreitet.

Nur nach Genehmigung des Ministeriums darf die Gesamtanzahl der Freistellungen pro Schuljahr 15 Tage überschreiten, wobei maximal 5 Tage aufeinanderfolgen dürfen.

WICHTIG: Um eine Freistellung zu beantragen, können Sie **beim Klassenlehrer** oder auf der Schulhompag (**hiefenech.schoul.lu**) nachstehendes Formular beziehen, welches bitte 14 Tage vor dem Freistellungsdatum wieder beim Klassenlehrer abzugeben ist.

Die Freistellung ist erst erteilt, wenn Sie eine vom Klassenlehrer oder vom Schulpräsidenten **unterschiedene Kopie** mit dem Vermerk „Freistellung erteilt am ...“ zurückerhalten haben.

DEMANDE DE DISPENSE DE FRÉQUENTATION
Madame, Monsieur,
je soussigné(e)
vous prie de bien vouloir dispenser mon fils / ma fille
(, élève au cycle
(ritulaire de classe: M/Mme
des cours du
incles parce que
Veuillez agréer, Madame, Monsieur, l'expression de mes sentiments distingués.
Hiefenech/Reuland, le
Signature

La législation relative à l'art. 16 et 17 du décret du 6 février 2009 sur l'obligation scolaire est applicable à partir du 1er septembre 2010.
Il est recommandé de déposer la demande de dispense de fréquentation au moins 14 jours avant la date de l'absence.
Le formulaire de demande de dispense de fréquentation est disponible sur le site www.hiefenech.schoul.lu.
Les demandes de dispense de fréquentation doivent être accompagnées de justificatifs pertinents.
Le formulaire de demande de dispense de fréquentation est disponible sur le site www.hiefenech.schoul.lu.



Schulzeiten



ZYKLUS 1.0 (PRÉCOCE) REULAND

Schulbeginn zwischen 8 Uhr und 9 Uhr!

	MO	DI	MI	DO	FR
08h00 - 11h45	X	X	X	X	X
13h30 - 15h30	X		X		X

ZYKLUS 1.1 & 1.2 REULAND

Schulbeginn um 8 Uhr!

	MO	DI	MI	DO	FR
08h00 - 11h45	X	X	X	X	X
13h30 - 15h30	X		X		X

ZYKLUS 2 - 4 HEFFINGEN

	MO	DI	MI	DO	FR
07h45 - 11h55	X	X	X	X	X
13h45 - 15h40	X		X		X



Morgendliche Gratisbetreuung (Standort Reuland)

Eine gratis Betreuung für die Kinder des Précoce findet täglich von 7 bis 8 Uhr im Klassensaal des Précoce statt. Frau Christiane Goerend (Erzieherin des Précoce) garantiert dort die Überwachung (keine Einschreibung nötig). Morgendliche Gratisbetreuung in der Maison relais für die Kinder vom C1.1 - C4.2 (Einschreibung nötig).



ÜBERWACHUNG Pausenhof

Das Gesetz schreibt eine zehnmünütige Überwachung der Schüler vor Unterrichtsbeginn im Pausenhof vor sowie eine **zehnmünütige** Überwachung nach Unterrichtschluss.



Standort Reuland

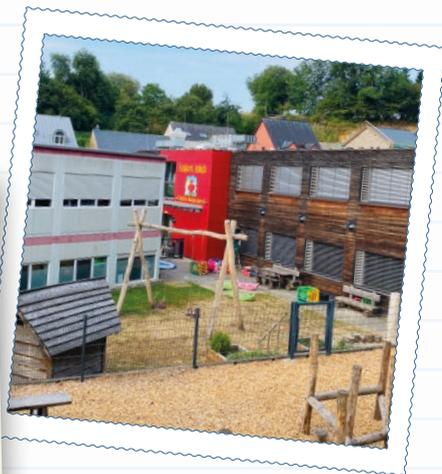
Morgens: 7.50 - 8.00 & 11.45 - 11.55

Nachmittags: 13.20 - 13.30 & 15.30 - 15.40

Standort Heffigen

Morgens: 7.35 - 7.45 & 11.55 - 12:05

Nachmittags: 13.35 - 13.45 & 15:40 - 15:50



Wir möchten die Eltern daran erinnern, dass die Kinder, welche vor der Überwachungszeit im Pausenhof abgesetzt werden, unter der elterlichen Verantwortung stehen.

Maison Relais

croix-rouge
luxembourgeoise
Maischen helläfen

Die Maison Relais in Reuland ist eine Betreuungsstruktur für alle Grundschul Kinder (im Alter von 3-12 Jahren) unserer Gemeinde.

Bitte beachten Sie, Ihre Kinder im Krankheitsfall resp. bei außerschulischen Aktivitäten in der Maison Relais selbst abzumelden; dies kann nicht vom Lehrpersonal erledigt werden! Tel.: 879538 - 55



Zusätzliche Informationen : Siehe Internetseite der Gemeinde unter « Enseignement, Accueil et Formation »

Klassenverteilung



PÄDAGOGISCHES TEAM ZYKLUS 1 (Reuland)

Zyklus 1.0 (Précoce) 87 95 38-30

GIVER Sandra (Klassenlehrerin)
GOEREND Christiane (Erzieherin)
RASTETTER Elisabeth (Lehrbeauftragte)

Zyklus 1.1/1.2 87 95 38-25

AFONSO Marisa (Klassenlehrerin)

Zyklus 1.1/1.2 87 95 38-20

DIMMER Conny (Klassenlehrerin)



PÄDAGOGISCHES TEAM ZYKLUS 2 (Heffingen)

Zyklus 2.1A 87 83 30-200

DIEDERICH Danielle (Klassenlehrerin)
WEIS Matt (Lehrbeauftragter)

Zyklus 2.1B 87 83 30-205

OE Manuela (Klassenlehrerin)
BEISSEL Michèle (Lehrbeauftragte)

Zyklus 2.2 87 83 30-255

EMERING Nadine (Klassenlehrerin)
STEIL Joëlle (Klassenlehrerin)



PÄDAGOGISCHES TEAM ZYKLUS 3 (Heffingen)

Zyklus 3.1 87 83 30-204 **JUNGBLUTH Michèle** (Lehrerin)
FEIDT Florence (Ersatz Marmann Carine)
MARMANN Carine (Klassenlehrerin)
87 83 30-254 **FICHAUX Gaëlle** (Referendarin)

Zyklus 3.2 87 83 30-203 **GRÜN Pierre-Paul** (Klassenlehrer)
EMERING Nadine (Lehrerin)
BEISSEL Michèle (Lehrbeauftragte)



PÄDAGOGISCHES TEAM ZYKLUS 4 (Heffingen)

Zyklus 4.1 87 83 30-207 **WOHLFART Jessica** (Klassenlehrerin)
87 83 30-254 **FICHAUX Gaëlle** (Referendarin)

Zyklus 4.2 87 83 30-206 **REITER Tanja** (Klassenlehrerin)
87 83 30-254 **FICHAUX Gaëlle** (Referendarin)



Schülertransport

Folgende Verhaltensregeln sind in den Zeiten der Schulhofüberwachung und beim Schülertransport zu beachten (Standort Heffingen)

Nach Schulschluss

Gemeinsam mit dem Klassenlehrer/in versammeln sich die einzelnen Klassen aus dem Zyklus C2 und C3 im Schulhof und werden von einem Erzieher in Empfang genommen und zum Bus begleitet .

Die C4-Schüler gehen nach Schulschluss **SOFORT** in den Bus und schreiben sich in die Anwesenheitsliste ein. Die anderen Kinder bleiben beim Lehrer und dürfen nicht aus dem Schulhof, bis die Busse weg sind. Der Schüler (der nicht in den Bus steigt) darf gehen, wenn die Eltern, für den

Wir bitten die Eltern und Angehörige um Verständnis, da es um die Sicherheit ihrer Kinder geht.

Lehrer sichtbar, vorne an der Absperrung stehen.

Eltern oder Angehörige dürfen nicht mehr in den Schulhof, bis die Aufsicht vorbei ist; auch nicht, um die Kinder dort in Empfang zu nehmen.

Kinder aus dem C1 oder C2-4 dürfen nicht mehr zurück in den Schulhof um dort zu spielen, bis die Aufsicht vorbei ist. Dies erleichtert den Lehrern die Übersicht.

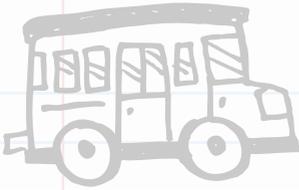
Eltern, die ihren Kindern erlauben, allein zu Fuß nach Hause zu gehen, müssen uns das schriftlich auf einem vorgedruckten Formular (wird am 1. Schultag ausgeteilt) mitteilen.

Einsteigen

- ▶ Der Schüler steht in der Schlange um in den Bus einzusteigen
- ▶ Kein Drängeln beim Einsteigen
- ▶ Jeder Schüler nimmt für die Hin- und Rückfahrt den gleichen Bus
- ▶ Der Schüler setzt sich an den ihm zugewiesenen Platz

Im Businneren

- ▶ Die Schüler legen den Sicherheitsgurt an
- ▶ Die Schüler bleiben während der ganzen Fahrt auf ihrem Platz sitzen
- ▶ Störendes Schreien, Pfeifen ... ist untersagt



- ▶ Dem Fahrer und der Begleitperson gegenüber hat sich der Schüler freundlich und höflich zu verhalten
- ▶ Die Anweisungen des Fahrers und der Begleitperson sind ausnahmslos zu befolgen
- ▶ Essen und Trinken im Bus sind verboten
- ▶ Die Schüler müssen den Bus sauber halten und keinen Schaden anrichten

Aussteigen

- ▶ Der Schüler verlässt seinen Sitzplatz erst wenn der Bus definitiv angehalten hat

Die Präcocekinder dürfen **morgens nicht** mit dem Schulbus fahren, da dann keine Aufsicht im Bus möglich ist. Um 11:45 und um 15:30 dürfen sie allerdings den Bus nehmen. Bei diesen Fahrten ist eine Aufsicht garantiert.

BUS 1 (SCHERBACH, SCHERFENHOF)

Scherbach	7h30	13h28
Scherfenhof	7h32	13h30
Heffingen Schule	7h37	13h35
Heffingen Schule	12h05	15h45
Scherbach	12h10	15h50
Scherfenhof	12h12	15h52

BUS 2 (HEFFINGEN, REULAND)

Reuland Schule	7h29	
Böschelchen	7h31	
Heffingen Schule	7h36	
Heffingen Schule	7h40	13h20
Böschelchen	7h45	13h25
Reuland Schule	7h47	13h27
Reuland Schule	11h50	13h30
Böschelchen	11h52	13h32
Heffingen Schule	11h57	13h37
Reuland Schule		15h35
Böschelchen		15h37
Heffingen Schule		15h42
Heffingen Schule	12h05	15h45
Böschelchen	12h10	15h50
Reuland Schule	12h12	15h52





Falls der Schüler sich **undiszipliniert und respektlos** benimmt, kann folgende Maßnahme getroffen werden:

- **1. schriftliche Verwarnung** an die Eltern
- **2. schriftliche Verwarnung** an die Eltern
- **3. schriftliche und letzte Verwarnung** an die Eltern

Danach wird der Schüler **1 Woche vom Bustransport ausgeschlossen**. Die Eltern sind für diesen Zeitraum für jeglichen Transport (Schule - Maison Relais/Schule - Reuland) ihres Kindes zuständig

PARKEN

Momentan gibt es **3 « Kiss and Go »-Zonen**: eine erste Zone befindet sich **hinter der Kirche in Heffingen**, eine zweite auf dem **Parkplatz bei der Gemeinde** und eine dritte auf dem **Parkplatz vor der Spielschule** in Reuland.

Diese ausgewiesenen Kiss and Go-Zonen sind keine Parkplätze, sondern dienen dazu, den Eltern die Möglichkeit zu geben, **ihre Kinder abzusetzen und sich von ihnen zu verabschieden**. Für die Eltern in Heffingen, die ihre Kinder bis zur Schule begleiten möchten, stehen **hinter der Kirche** weitere Parkmöglichkeiten zur Verfügung.

Für die Kiss and Go-Zone hinter der Kirche in Heffingen sollen die Kinder **den Fußweg entlang der Kirche benutzen und dann die Hauptstraße an der Ampel überqueren**.

Bei dem Parkplatz bei der Gemeinde haben wir durch ein Absperrgitter, aus dem Schulhof kommend, das direkte Überqueren der Straße verhindert. Die Kinder sollen den **Fußgängerstreifen bei der Gemeinde** zum Überqueren der Straße benutzen.

Der Fußgängerstreifen bei der Kirche sowie der Fußgängerstreifen bei der Gemeinde sind durch jeweils 2 große Warndreiecke mit der Inschrift « Kinder + Schule » zusätzlich abgesichert.

Der **Parkplatz neben der alten Gemeinde** ist an den Schultagen, von 7 bis 17 Uhr, **ausschließlich für die Lehrerschaft** und den Schulbus vorgesehen. Durch unvorsichtige Eltern gerieten hier in letzter Zeit einzelne Kinder unnötigerweise in Gefahr. **Wir bitten deshalb alle Eltern aufs Eindringlichste, diesen Parkplatz während der Schulzeit nicht mehr zu benutzen.**



Wichtige Kontaktadressen

Falls Sie einen Rat brauchen oder Ihr Kind schulische Probleme hat, können Sie sich an folgende Personen wenden:

1. den **Klassenlehrer** Ihres Kindes
2. die **Präsidentin** des Schulkomitees:
Nadine Emering
Tel: 878330-255
Email: nadine.emering@education.lu
3. den **Regionaldirektor**
Robert Brachmond (Direktion 11 Echternach)
4. die **Schulkommission** der Gemeinde Heffingen
Jérôme Seiler (Präsident, Bürgermeister), Tel.: 83 71 68 - 1

Internet

HIEFENECH.SCHOUL.LU



<https://www.facebook.com/groups/grondschoulhiefelech>



<https://www.instagram.com/grondschoulhiefelech/>



Bitte respektieren Sie die Hierarchie und **wenden Sie sich immer zunächst an den Klassenlehrer.**



MITGLIEDER DES SCHULKOMITEES

Nadine Emering, Präsidentin
Pierre-Paul Grün, Mitglied
Sandra Giver, Mitglied
Joëlle Steil, Mitglied

E-Mail: nadine.emering@education.lu

Schulkomitee Grundschule Heffingen

27, op der Strooss
L-7650 Heffingen
Tel.: 878330-255



REGIONALDIREKTION

Robert Brachmond (Directeur), **Anne Mahnen** (Directrice adjointe)
*Coordinatrice vun der Équipe de soutien des élèves à besoins spécifiques (ESEB),
Présidente vun der Commission d'inclusion (CI),* **Steve Tibold** (Directeur adjoint)

Missiounen Direktioun

D'Direktioun ass responsabel fir d'Schoulen aus der Region:
Beaufort, Berdorf, Bourglinster, Consdorf, Echternach, Gonderange, Heffingen,
Junglinster, Mompach, Rosport, Waldbillig.

Zu den Aufgaben vun der Direktioun zielen:

- ▶ d'Inspektioun vun de lokale Schoulen;
- ▶ d'Sécherstelle vun der Unterrechtsqualität;
- ▶ d'Formatioun vum Léierpersonal an d'Begleitung vun de Berufssufänger;
- ▶ d'Gestioun vum Schoulpersonal;
- ▶ den Austausch mat den Akteuren aus a ronderëm d'Schoul;
- ▶ d'Inklusioun vu Kanner mat spezifische Besoinen.

Weider Informatiounen fannt Dir hei: <https://men.public.lu/fr/fondamental.html>

Missiounen ESEB

D'ESEB ass e regionale Grupp vu Fachleit, déi sech ëm d'Ënnerstëtzung an d'Betreiung vu Kanner mat spezifischem Förderbedarf (besoins spécifiques) an der Direktioun këmmere; Virausgesat, d'Elteren hunn hiert Averstännis ginn, kann d'Commission d'inclusion adaptéiert Ënnerstëtzungsmoosnamen fir dës Kanner festleeën.

Caroline Ducamp

Sekretärin vun der Commission d'inclusion (CI)

Administratioun ESEB (Tel.: 247 55 970)

Email: ci.echternach@men.lu

Weider Informatiounen fannt Dir hei:

<https://guichet.public.lu>



Missiounen Administratioun

Eist Sekretariat këmmert sech ëm deen administrative Volet vun der Direktioun an ass Är Ulafstell fir all Zort vu Froen, Uleien oder Reklamatiounen am Kader vun der Schoul:

Karin Wester Institutrice attachée

Manon Flammang Rédactrice

Öffnungszeiten

Méindeg-Freideg: 07:00-17:00

25, place du Marché

L-6460 Echternach

Tel.: 247 55 970

secretariat.echternach@men.lu



Josiane Ries

I-EBS



Lehrer, der sich auf die schulische Ausbildung von Schülern mit besonderen oder spezifischen pädagogischen Bedürfnissen spezialisiert hat...

Auch in diesem Schuljahr wird unsere Schule einen I-EBS-Fachlehrer haben (8,5 Stunden pro Woche). Die Aufgabe dieses Lehrers besteht darin, die Unterstützung und Betreuung von Schülern mit besonderen oder spezifischen pädagogischen Bedürfnissen sicherzustellen und zu koordinieren.

Eine Schule für alle

Jedes Kind hat unabhängig von seinen spezifischen Bedürfnissen und Besonderheiten das Recht, in seiner persönlichen Entwicklung unterstützt zu werden, um ein Höchstmaß an Autonomie, Teilhabe und Integration in die Gesellschaft zu erreichen.

Als Schüler mit besonderen oder besonderen pädagogischen Bedürfnissen gilt ein Schüler, dessen Betreuung mit den dem Lehrer normalerweise zur Verfügung stehenden Mitteln nicht gewährleistet werden kann.

Betreuung auf drei Ebenen

Für Schülerinnen und Schüler, die aufgrund ihrer mentalen, emotionalen, sensorischen oder motorischen

Eigenheiten keine ordentliche Ausbildung absolvieren können, sieht das Gesetz ein dreistufiges System vor:

- ▶ auf **lokaler Ebene**, in Schulen: spezialisierte Lehrer, integrative Ansätze;
- ▶ auf **regionaler Ebene**, in den Regionaldirektionen: Unterstützungsteams für Schüler mit besonderen oder spezifischen pädagogischen Bedürfnissen, Eingliederungsausschüsse;
- ▶ auf **nationaler Ebene**, in einer Schule oder einem spezialisierten Zentrum.



Centre pour le développement moteur

Wir, Psychomotoriker und Ergotherapeuten der Sektion 2 des "Centre pour le développement moteur" (CDM), sind zuständig für die systematische Früherkennung motorischer Auffälligkeiten und der dazugehörigen Förderung der Kinder aus dem Zyklus 1.2.

Altersgerecht entwickelte motorische Fähigkeiten sind eine wichtige Voraussetzung um die motorischen Herausforderungen in der Schule zu meistern.

Auch die Zusammenarbeit mit den Eltern und der Schule stellt einen wichtigen Teil unseres Handelns dar, um dem Kind unsere Unterstützung anbieten zu können. Neben einer möglichen motorischen Unterstützung wird auch die Persönlichkeitsentwicklung positiv beeinflusst. Unsere Förderung orientiert sich an den Stärken und Interessen der Kinder.

Wie gehen wir vor?

- ▶ Informationsblatt für die Eltern (Zyklus 1.2) zu Beginn des Schuljahres
- ▶ Beobachtungen in der Schule (motorische Früherkennung bestehend aus 14 motorischen Übungen)
- ▶ Im Falle einer präventiven Unterstützung werden die folgenden Schritte vorgeschlagen:
 - ▶ Austausch mit den Eltern und dem Schulpersonal
 - ▶ Mit dem Einverständnis der Eltern bieten wir eine präventive motorische Förderung an (individuell oder in der Gruppe).

Was beobachten wir?

- ▶ Grobmotorik (Gleichgewicht, allgemeine Koordination, ...)
- ▶ Feinmotorik (Schneiden, Malen, Kleben, ...)
- ▶ Unser Angebot wird durch das "Ministerium für Bildung, Kinder und Jugend" finanziert und ist daher kostenlos.

Was sind die Kosten?



Centre pour le développement moteur

1, place Thomas Edison

L-1483 STRASSEN

44 65 65 - 1

www.cc-cdm.lu



TEL. 83 71 68 1

MITGLIEDER DER SCHULKOMMISSION DER GEMEINDE HEFFINGEN

Jérôme Seiler (Präsident, Bürgermeister)
Nadine Emering (Präsidentin des Schulkomitees)
Joëlle Steil (Mitglied des Schulkomitees)
Arlette Schantzen (Mitglied)
Annick Rach (Mitglied)
Filipe Pinto Ferreira Nuno (Mitglied)
Christophe Clasen (Mitglied)
2 Elternvertreter

Elternvertreter (2022-2025)

Dieses Jahr erneut...



... **Wahlen Ende Oktober**

Die **Eltern sämtlicher Schüler** werden vom Präsidenten des Schulkomitees angeschrieben und können sich für die **Wahlen aufsetzen**.



AUFGABEN DER ELTERNVERTRETER

- ▶ die Schulorganisation, sowie den „Plan de développement scolaire“, welche vom Schulkomitee aufgesetzt werden, besprechen, vervollständigen oder gegebenenfalls verwerfen;
- ▶ gemeinsame Versammlungen und Veranstaltungen mit den Schulpartnern organisieren;
- ▶ Vorschläge, die das Schulleben betreffen, formulieren;
- ▶ sämtliche Eltern in der Schulkommission vertreten.

ROLLEN DER ELTERNVERTRETER

- ▶ Austausch mit den anderen Eltern der Schulgemeinschaft;
- ▶ sich über die allgemeinen Bedürfnisse der Schüler austauschen;
- ▶ sämtliche Eltern anhören und ihr aktives Mitwirken am Schulleben unterstützen;
- ▶ alle Eltern über die Aktivitäten und Überlegungen, an welchen die Elternvertreter teilnehmen, informieren;
- ▶ sich regelmäßig versammeln um verschiedene Projekte zu organisieren und in die Tat umzusetzen.

Info Gesundheitsförderung



Ligue Medico-Sociale

Das medizinisch-soziale Team der Ligue organisieren Aktivitäten in der Grundschule im Bereich Gesundheitsförderung und Gesundheitserziehung. Das Ziel ist, die Kinder dazu anzuleiten, gesunde Lebensgewohnheiten anzunehmen.

www.ligue.lu

21-23, rue Henri VIII-1725 Luxembourg

Tel.: 22 00 99 - 1

ligue@ligue.lu

Santé Scolaire

Im Laufe jedes Schuljahres wird der **Gesundheitszustand der Schulkinder durch das schulmedizinische Team* der Ligue médico-sociale überprüft.** In der Grundschule werden einige Vorsorgeuntersuchungen (Gewicht und Größe, Urinuntersuchungen (Blut, Glukose, Eiweiss), Sehtest, Hörtest, Überprüfung der Impfkarte) bei den Schülern in den Cyle 1, 2-2, 3-2, 4-2, durchgeführt. Eine individuelle Untersuchung sowie ein Sozialbericht kann bei Bedarf durchgeführt werden.

Medizinischer Bereich

Der Schularzt führt **keine ärztliche Behandlung** durch. Sollten während der Untersuchung bestimmte Symptome festgestellt werden, erhalten Sie eine schriftliche Mitteilung mit der Empfehlung, Ihren Vertrauensarzt

aufzusuchen. Diese medizinischen Feststellungen werden in einem persönlichem „Carnet médical scolaire“ eingetragen und vertraulich aufbewahrt.

Die ärztliche Überwachung wird durch weitere Untersuchungen ergänzt:

- ▶ Früherkennung von Karies und Fehlstellungen der Zähne durch den Schulzahnarzt
- ▶ Früherkennung von Sehstörungen durch den „Service d'orthoptie et de pléoptie“
- ▶ Früherkennung von Hörstörungen durch den „Service d'audiophonologie“

Bei Bedarf:

- ▶ Ernährungsberatung
- ▶ Asthmaschule

Sozialer Bereich

Das zuständige Team steht den Kindern, Eltern, Lehrkräften und jedem, welcher sich um das Wohlbefinden des Schulkindes sorgt, zur Seite.*

Δ *Dr. Alain Gruber, médecin généraliste*
Tel. : 83 71 05

Δ *Marie-Paule Trierweiler, Krankenschwester und Sozialarbeiterin*
Tel. : 488 333-711, Gsm : 621 201 282
marie-paule.trierweiler@ligue.lu



Warum ein gesundes Pausenbrot ?

Weil es Energie, Vitamine, Mineralstoffe und Ballaststoffe liefert die der Körper braucht

Weil das Pausenbrot dazu beiträgt den Nährstoffbedarf des Kindes zu sichern

Weil es eine ideale Entwicklung und ein optimales Wachstum des Kindes fördert



Weil es Hunger am Ende des Morgens verhindert und genügend Appetit fürs Mittagessen sichert

Weil es dem Kind ermöglicht sich morgens wohlzufühlen

Weil ein gesundes Pausenbrot die intellektuellen und körperlichen Leistungen des Kindes fördert

Was ist ein gesundes Pausenbrot ?

Das Pausenbrot gleicht sich quantitativ und qualitativ mit dem Frühstück aus



Frühstück und Pausenbrot : **zusammen** wenigstens 1 Lebensmittel aus jeder Familie

- Bei einem ausgewogenen Frühstück genügt oft ein kleines Pausenbrot um die Konzentrationsfähigkeit bis zur Mittagspause zu sichern
- Wenn das Frühstück eher dürftig ist kann das Pausenbrot reichhaltiger sein
- Es sollte an den Hunger und den Bedarf des Kindes angepasst sein
- Es sollte wenig Zucker enthalten und nicht aus Lebensmitteln der Familie Extra bestehen



GRONDSCHOUL
HIEFENECH

SCHOUL-KOLLEKTION



T-Shirten an d'Jackette bidde mir a folgende Gréissten un:

4 Joer - 6 Joer - 8 Joer - 10 Joer - 12 Joer - XS - S - M - L - XL

D'Kanner kréien de Bestellschäin am September an der Schoul ausgedeelt.

Sidd dir un engem T-Shirt, enger Jackett oder enger Kap interesséiert?

Da bestellst per Email: danielle.diederich@education.lu an iwwerweist eis d'Suen bis de 15. Oktober 2022

- per digicash op de 691 52 48 32 -

- op de CCPL - LU14 1111 2755 1030 0000 (Cycle 2 Grondschool Hiefenech) -

mam Vermierk: ären Numm + Address / Modell / Greisst / Stéckzuel

